

INHALT

Vorbemerkung	VII
Einleitung	1
I. Historische Aporien rhetorischer Theorieentwicklung	15
A. Methodologische Vorbemerkungen	15
B. Strategien rhetorischer Kompetenzverteidigung	18
C. Aufklärerische Einflüsse und Reduktionstendenzen der <i>ars rhetorica</i>	27
D. Rhetorische Tradition und das Verständnis der Beaux Arts	31
E. Rhetorische Spiegelungen: Aufklärung als geistiges Paradoxon	37
II. Kunstbegriff, Wissensideal und die Rhetorik: Verortungen	45
A. Die Rhetorik im enzyklopädischen Kunstverständnis	45
B. Exkurs 1: Montaigne und die Krise rhetorischen Wissens	59
1. Absage an die Praxis einer »art piperesse et mensongere« ...	59
2. Grade privater Distanz: Gespräch – Historiographie – Essayistik	70
C. Exkurs 2: Bacons Kritik der Rhetorizität wissenschaftlicher Erkenntnis	84
III. Diderot und die ›encyklopädische Poetik‹	103
A. Aufklärerische Programmatik: Erkenntnis als Verstehensmetaphorik	103
B. Diderots Sprachästhetik: Doppelrepräsentation und ›écriture‹	109
IV. Rousseaus subjektive Distanznahme von der Rhetorik	131
A. Von der Rhetorik zur Schreibästhetik: Die Initiation des ersten <i>Discours</i>	141
B. Rousseaus Sprachästhetik: Von der Oralität zur Metaphorik der Schrift	151
C. Erziehung als soziokulturelle Retardation: Rousseaus <i>Emile ou de l'éducation</i>	162
D. Narzistische Spiegelungen: Fiktionales Schreiben im Begriffsfeld von ›vagabondage‹ und ›rêverie‹	169

V. Applikationen	187
A. Aspekte enzyklopädischer Dekonstruktion des Rednerbildes ..	187
1. Ästhetisierter Konsens als poetisches Spiel: Marmontels Bild vom Redner	187
2. Personale Filiation: Philosoph – Historiker	195
3. Rhetorische Filiation: Gerichtsrede – Politische Rede – Kanzelrede	200
4. Vom Redner zum Poeten: Marmontels Begriff der ›éloquence poétique‹	204
5. Ausweg aus dem rhetorischen Paradoxon: Der ›Dichter/Komödiant‹ in Diderots <i>Paradoxe sur le comédien</i>	209
B. Strukturen wissenschaftlicher Prosa: Die persuasive Narration des enzyklopädischen Verweises	214
C. Poetische Applikationen	226
1. Bild und Diskurs: Wirkungsästhetische Betrachtungen zur Metaphorizität imaginären Fingierens	226
2. Exkurs 3: Aspekte des antiken und sensualistischen Begriffsverständnisses von ›memoria‹ und ›imaginatio‹	232
3. Bildhafte Vorstellung und Diskursbewegung als Komponenten enzyklopädischer Literarizität	237
Abschließende Erörterungen	249
Literaturverzeichnis	255
A. Abgekürzt zitierte Literatur	255
B. Primärliteratur	256
C. Sekundärliteratur	260
Personenregister	273